



## AUFNAHMEPRÜFUNG UNTERGYMNASIUM 2023

### Sprachprüfung

### LÖSUNGEN

#### Sprachprüfung: Korrektur und Bewertung

- Es werden nur Inhaltspunkte vergeben; Rechtschreibung und Stil werden nicht bewertet, ausser bei **Aufgabe 14**.
- Es werden ganze und halbe Punkte gemäss Korrekturanweisungen vergeben.
- Die Maximalpunktzahl beträgt **70** Aufgabenpunkte. Gemäss Umrechnungstabelle (siehe S.13) sind maximal 20 Prüfungspunkte möglich.
- Die Zeilenangaben sind nicht zu bewerten.



## Textverständnis

1. Der Text lässt sich in verschiedene Abschnitte einteilen. Kreuze an, welcher Zwischentitel den Inhalt des jeweiligen Abschnitts am besten widerspiegelt.

a) Zeile 1-14:

- Ungewissheit und Vorfreude
- Zimmerpartner in Ermangelung an Alternativen
- Der Zimmerpartner
- Der geschäftige Nachtportier

b) Zeile 15-36:

- Erste Begegnung im Dunkeln
- Alte Bekannte
- Der Kranke
- Die Überraschung

c) Zeile 37-68:

- Im Zimmer der Selbstmörder und Kranken
- Schwamms Grund für die Nacht im Hotel
- Der unfreundliche Fremde
- Junge in Lebensgefahr

d) Zeile 69-79:

- „Alle Kinder sind gleich!“
- Unruhige Nacht
- Betrugsvorwurf
- Der Hass auf Schwamms Sohn

e) Zeile 80-90:

- Gegensätzliche Emotionen
- Tragisches Ende
- Der Versager
- Des einen Leid, des anderen Freud

5

*pro falsche oder fehlende Antwort 1 Punkt Abzug bis 0 Punkte*

2. Auf wen treffen die folgenden Aussagen gemäss Text zu? Pro Zeile musst du null bis drei Kreuze setzen.

Herr Schwamm	Zimmerpartner	Nachtportier	Aussagen
x			...hat eine Familie.
			...hat auf den Zimmerpartner gewartet.
	x		...ist schroff und verstösst gegen die Regeln der Höflichkeit.
			...hintergeht den Jungen.
	x	x	...beantwortet Fragen nicht vollständig.
		x	...kaut an den Fingernägeln.
x	x		...ist mitfühlend.
	x		...ist geheimnisvoll.
x	x		...wird durch die Meinung des Zimmerpartners zum Nachdenken gebracht.
			...ist blind.
			...ist Soldat und trägt eine Uniform.
	x		...wurde vom Leben enttäuscht und ist deshalb verbittert.
x	x	x	...verbringt die Nacht im Hotel.
	x		...durchläuft einen grossen Gesinnungswandel.

6 *pro falsches oder fehlendes Kreuz ½ Punkt Abzug bis 0 Punkte*

3. Im Gespräch mit Herrn Schwamm stellt sich heraus, dass der Zimmerpartner eine sehr negative Sicht auf die Menschen und eine pessimistische Lebenseinstellung hat. Gib genau drei inhaltlich unterschiedliche Fragen oder Aussagen des Zimmernachbarn wörtlich aus dem Text an, die diese negative Sicht zeigen. Gib in Klammern die Zeile an.

- **«Mich gehen Kinder nichts an. Ich hasse sie und weiche ihnen aus.» (Z. 69f.)**

---

- **«Denn, was sie vorhaben [..], ist doch ein glatter Betrug, eine Hintergehung.» (Z. 75f.)**

---

- **«Wollen Sie in der Stadt Selbstmord begehen?» (Z. 39 f.)**

---

- **«Ist er im Krankenhaus?» oder «Also ist er doch im Krankenhaus?» (Z. 43, 48)**

---

- **«Und Sie, Herr Schwamm, wollen nun das Elend Ihres Jungen aufsaugen, indem Sie morgen den Frühzug nehmen, um dem Kleinen zu winken?» (Z. 66f.)**

---

3 *pro richtige Antwort 1 Punkt bis max. 3 Punkte; nur die ersten drei Lösungen bewerten; Zeilenangabe nicht bewerten*

4. Im Text erfährt man einiges über Herrn Schwamms Sohn.
- Welche Adjektive verwendet Herr Schwamm gegenüber seinem Zimmernachbarn, um ihm seinen Sohn zu beschreiben?
  - Welche Adjektive beschreiben den Zustand oder die Reaktion des Sohnes nach der Rückkehr des Vaters?
  - Welche Adjektive treffen überhaupt nicht auf den Sohn zu?

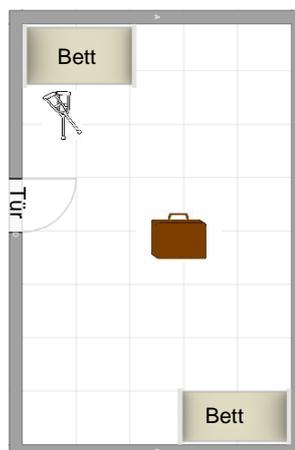
Setze genau ein Kreuz pro Zeile in die richtige Spalte.

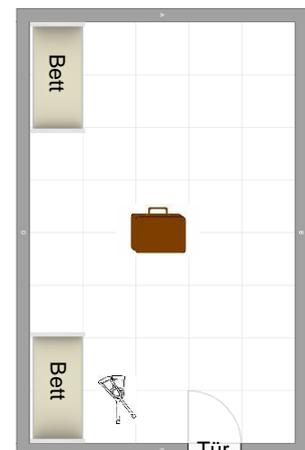
Adjektiv	Beschreibung des Sohns durch den Vater	Stimmung oder Reaktion des Sohnes nach der Rückkehr des Vaters	unzutreffendes Adjektiv
bleich	<b>x</b>		
glücklich		<b>x</b>	
mimosenhaft	<b>x</b>		
gelangweilt			<b>x</b>
erfahren			<b>x</b>
krank			<b>x</b>
verstört	<b>x</b>		
vorlaut			<b>x</b>
sensibel	<b>x</b>		
arrogant			<b>x</b>
jähzornig			<b>x</b>
überschwänglich		<b>x</b>	

4	<i>pro falsche Zeile ½ Punkte Abzug bis 0 Punkte</i>	
---	--	--

5. Weil es dunkel ist, gibt der Zimmerpartner Herrn Schwamm Anweisungen, wie er zu seinem Bett kommt. Welches Zimmer ist gemäss Anweisungen das richtige? Kreuze an.








2	<i>pro falsches oder fehlendes Kreuz 2 Punkte Abzug bis 0 Punkte</i>	
---	--	--

6. Kreuze alle richtigen Lösungen gemäss Text an. Pro Aufgabe sind keine bis alle Aussagen möglich.

a) Wieso willigt Herr Schwamm nach anfänglichem Zögern trotzdem ein, das Hotelzimmer zu nehmen?

- Er will gegenüber dem Portier nicht unhöflich sein.
- Er ist neugierig und gespannt, was ihn im Hotelzimmer erwartet.
- Er hat Angst, kein anderes Zimmer mehr zu bekommen, weil es bereits spät am Abend ist.
- Er wird vom Nachtportier gezwungen, das Zimmer zu nehmen.
- Er möchte unbedingt in der Stadt übernachten.

b) Wieso verbringt der Vater die Nacht im Hotel?

- Er will Selbstmord begehen.
- Er muss am nächsten Tag an einem Kongress teilnehmen.
- Sein Sohn ist im städtischen Krankenhaus und er möchte ihn besuchen.
- Er will den Frühzug nehmen und seinem winkenden Sohn zurückwinken.
- Er braucht eine Abwechslung, weil sich seine Frau und er wegen ihres Sohnes streiten.

c) Der Sohn von Herrn Schwamm hat ein Problem, das sich auf den Jungen auswirkt. Von welchen Folgen ist nicht die Rede?

- Er heult.
- Er streitet sich mit seinen Eltern.
- Er kann seine Schularbeiten nicht machen.
- Er mag nicht mehr Fussball spielen.
- Er will nicht mehr in die Schule gehen.
- Er mag nicht spielen.
- Er mag nicht sprechen.

d) Warum kann Herr Schwamm nicht noch eine Nacht in der Stadt bleiben?

- Er kann es sich nicht leisten.
- Er muss arbeiten gehen.
- Es würde dem Sohn auffallen.
- Es ist kein Zimmer frei.

e) Wieso kommt der Vater am nächsten Nachmittag niedergeschlagen und enttäuscht nach Hause?

- Er hat einen Arbeitstag verpasst und muss diesen nun in der Freizeit nachholen.
- Der Kongress ist nicht so verlaufen, wie er es sich erhofft hat.
- Er ist von seinem Sohn enttäuscht worden.
- Er hat den Morgenzug verpasst und hat seinem Sohn deshalb nicht zurückwinken können.
- Er ist wütend auf seinen Zimmerpartner, weil er ihm aufgezeigt hat, dass sein Vorhaben falsch ist.
- Er ist traurig, weil er seinem Sohn keine Freude hat machen können.

f) Warum winkt der Zimmerpartner dem Jungen vom Zug aus zu?

- Er hat Mitleid mit dem Jungen und möchte ihm eine Freude machen.
- Er hat seine Meinung durch das Gespräch mit Herrn Schwamm geändert und will sich nun für den Jungen einsetzen und ihm helfen.
- Es ist gar nicht der Zimmerpartner, der winkt, sondern eine andere Person.
- Er hat gemerkt, dass Herr Schwamm verschläft, und winkt nun an seiner Stelle.
- Er ist sowieso in diesem Zug; er winkt dem Jungen gar nicht, aber wegen der Krücken sieht es so aus, als würde er winken.

6

pro falsches oder fehlendes Kreuz ½ Punkt Abzug bis 0 Punkte

7. «Dieser kleine Bengel hat eine Glasseele, und darum ist er bedroht.» (Z. 50) Beschreibe in eigenen Worten, was der Vater mit «Glasseele» meint, das heisst, warum er das Wort «Glas» verwendet.

**Der Junge hat eine sehr zerbrechliche Seele, nimmt sich alles sehr zu Herzen**

**(zerbrechlich wie Glas).**

**oder: Der Junge kann seine Gefühle nicht verstecken (durchsichtig wie Glas).**

2

pro richtige Antwort 2 Punkt bis max. 2 Punkte

8. Mit welchem Satz wird klar, dass der Zimmerpartner in Erwägung zieht, Herrn Schwamms Sohn zu helfen? Notiere den Satz wörtlich.

**«Sie fahren nach Kurzbach, nicht wahr?» (Z. 73)**

2

pro richtige Antwort 2 Punkt bis max. 2 Punkt

**30 Punkte**

## Wortschatz, Rechtschreibung und Grammatik

### 9. Wortarten erkennen

- a) Unterstreiche im folgenden Text zuerst alle Nomen einfach, Adjektive doppelt und kreise die Verben ein.
- b) Schreibe anschliessend alle gefundenen Nomen, Adjektive und Verben der Reihe nach, wie sie im Text vorkommen, in die entsprechenden Spalten auf, auch wenn sie mehrmals im Text vorkommen.

DA ER RAAT HIESS, NANNTE DIE GANZE SCHULE IHN UNRAT. NICHTS KONNTE EINFACHER UND NATÜRLICHER SEIN. DER UND JENER PROFESSOR WECHSELTEN ZUWEILEN IHR PSEUDONYM. EIN NEUER SCHUB SCHÜLER GELANGTE IN DIE KLASSE, LEGTE MORDGIERIG EINE VOM VORIGEN JAHRGANG NOCH NICHT GENUG GEWÜRDIGTE KOMIK AN DEM LEHRER BLOSS UND NANNTE SIE SCHONUNGSLOS BEI NAMEN. UNRAT ABER TRUG DEN SEINIGEN SEIT VIELEN GENERATIONEN, DER GANZEN STADT WAR ER GELÄUFIG, SEINE KOLLEGEN BENUTZTEN IHN AUSSERHALB DES GYMNASIUMS UND AUCH DRINNEN, SOBALD ER DEN RÜCKEN DREHTE.

Nomen	Adjektive	Verben
<i>Beispiel:</i> <b>Raat</b>	<i>Beispiel:</i> <b>ganze</b>	<i>Beispiel:</i> <b>hiess</b>
<b>Schule</b>	<b>einfacher</b>	<b>nannte</b>
<b>Unrat</b>	<b>natürlicher</b>	<b>konnte</b>
<b>Professor</b>	<b>neuer</b>	<b>sein</b>
<b>Pseudonym</b>	<b>mordgierig</b>	<b>wechselten</b>
<b>Schub</b>	<b>vorigen</b>	<b>gelangte</b>
<b>Schüler</b>	<b>gewürdigte</b>	<b>blosslegte / legte bloss</b>
<b>Klasse</b>	<b>schonungslos</b>	<b>nannte</b>
<b>Jahrgang</b>	<b>(vielen)</b>	<b>trug</b>
<b>Komik</b>	<b>ganzen</b>	<b>war</b>
<b>Lehrer</b>	<b>geläufig</b>	<b>benutzten</b>
<b>Namen</b>		<b>drehte</b>

<b>Unrat</b>		
<b>Generationen</b>		
<b>Stadt</b>		
<b>Kollegen</b>		
<b>Gymnasiums</b>		
<b>Rücken</b>		

8	pro fehlende oder falsche Form ½ Punkt Abzug bis 0 Punkte; kein Abzug für fehlende Markierung oder falsche Reihenfolge; «vielen» als Adjektiv gelten lassen	
---	---	--

10. Streiche in jeder Zeile die drei zu dem Nomen am wenigsten passenden Adjektive.

<i>Beispiel:</i> <b>ein Horrorfilm:</b>	haarsträubend – <b>alltäglich</b> – unheimlich – <b>bieder</b> – gruselig – <b>technisch</b>
--	--

<b>ein Zimmer:</b>	aufgeräumt – <b>moderat</b> – wohnlich – <b>personifiziert</b> – ordentlich – <b>melancholisch</b>
<b>ein Kriminalroman:</b>	fesselnd – raffiniert – <b>schlapp</b> – <b>harsch</b> – <b>blutdürstig</b> – spannend
<b>ein Fahrrad:</b>	<b>flauschig</b> – <b>idyllisch</b> – solid – <b>differenziert</b> – zuverlässig – schnell
<b>Schülerinnen und Schüler:</b>	<b>behaglich</b> – interessiert – fleissig – <b>mental</b> – <b>welk</b> – schlau
<b>ein Abendessen:</b>	leicht – <b>widerlegbar</b> – <b>heimlich</b> – <b>seicht</b> – lecker – bekömmlich

5	pro richtige Zeile 1 Punkt (keine Teilpunkte)	
---	---	--

11. Partizip II von Verben bilden

- a) Unterstreiche im folgenden Text zuerst alle Verben. Schreibe anschliessend alle gefundenen Verben der Reihe nach, wie sie im Text vorkommen, in die entsprechende Spalte im Infinitiv (Grundform) auf, auch wenn sie mehrmals vorkommen.
- b) Bilde zu allen gefundenen Verben das jeweilige Partizip II (**Infinitiv: haben → Partizip II: gehabt**) und schreibe es in der vorgesehenen Spalte auf.

Jahrelang **hat** er sich **geweigert**, ein Mobiltelefon zu **kaufen**, denn er **ist** Techniker und **vertraut** der Sache nicht. Wieso **findet** niemand etwas dabei, sich eine Quelle aggressiver Strahlung an den Kopf zu **halten**? Aber Ebling **hat** eine Frau, zwei Kinder und eine Handvoll Arbeitskollegen, und ständig **beschwert** sich jemand über seine Unerreichbarkeit. So **gibt** er endlich **nach**, **erwirbt** ein Gerät und **lässt** es gleich vom Verkäufer **aktivieren**. Noch bevor Ebling zu Hause **ist**, **läutet** sein Mobiltelefon.

Verben im Infinitiv (Grundform)	Partizip II der im Text gefundenen Verben
<i>Beispiel:</i> <b>haben</b>	<i>Beispiel:</i> <b>gehabt</b>
<b>(sich) weigern</b>	<b>(sich) geweigert</b>
<b>kaufen</b>	<b>gekauft</b>
<b>sein</b>	<b>gewesen</b>
<b>vertrauen</b>	<b>vertraut</b>
<b>finden</b>	<b>gefunden</b>
<b>halten</b>	<b>gehalten</b>
<b>haben</b>	<b>gehabt</b>
<b>(sich) beschweren</b>	<b>(sich) beschwert</b>
<b>nachgeben</b>	<b>nachgegeben</b>
<b>erwerben</b>	<b>erworben</b>
<b>lassen</b>	<b>lassen / gelassen</b>
<b>aktivieren</b>	<b>aktiviert</b>
<b>sein</b>	<b>gewesen</b>
<b>läuten</b>	<b>geläutet</b>

5

pro fehlende oder falsche Form 1 Punkt Abzug (d.h. pro Zeile max. 2 Punkte Abzug) bis 0 Punkte

12. Kreuze in den folgenden Wendungen das stilistisch treffendste Verb aus der jeweils vorgegebenen Liste an.

<i>Beispiel:</i> Einen Mittagsschlaf ...	<input type="checkbox"/> schlafen <input checked="" type="checkbox"/> <b>halten</b> <input type="checkbox"/> machen
a) Einen Termin ...	<input checked="" type="checkbox"/> <b>vereinbaren</b> <input type="checkbox"/> erbringen <input type="checkbox"/> bitten
b) Eine Leistung ...	<input type="checkbox"/> ausfüllen <input checked="" type="checkbox"/> <b>erbringen</b> <input type="checkbox"/> machen
c) Eine Liste ...	<input checked="" type="checkbox"/> <b>erstellen</b> <input type="checkbox"/> erbringen <input type="checkbox"/> zusammenfassen
d) Um eine Unterschrift ...	<input type="checkbox"/> geben <input type="checkbox"/> schreiben <input checked="" type="checkbox"/> <b>bitten</b>
e) Ein Urteil ...	<input type="checkbox"/> aufstellen <input checked="" type="checkbox"/> <b>fällen</b> <input type="checkbox"/> machen
f) Mit jemandem Kontakt ...	<input type="checkbox"/> herstellen <input type="checkbox"/> leisten <input checked="" type="checkbox"/> <b>aufnehmen</b>
g) Einen Beruf ...	<input checked="" type="checkbox"/> <b>ausüben</b> <input type="checkbox"/> arbeiten <input type="checkbox"/> machen
h) Für ein politisches Amt ...	<input type="checkbox"/> mitmachen <input checked="" type="checkbox"/> <b>kandidieren</b> <input type="checkbox"/> stimmen
i) Ein Referat ...	<input checked="" type="checkbox"/> <b>halten</b> <input type="checkbox"/> vortragen <input type="checkbox"/> sprechen
j) In Schwierigkeiten ...	<input type="checkbox"/> stellen <input type="checkbox"/> erbringen <input checked="" type="checkbox"/> <b>geraten</b>
k) Auf etwas Rücksicht ...	<input checked="" type="checkbox"/> <b>nehmen</b> <input type="checkbox"/> erbringen <input type="checkbox"/> fassen
l) In Aufregung ...	<input checked="" type="checkbox"/> <b>versetzen</b> <input type="checkbox"/> bringen <input type="checkbox"/> regen

6

pro fehlende oder falsche Lösung 1 Punkt Abzug bis 0 Punkte

13. Setze in den folgenden Sätzen das passende Wort aus der folgenden Liste ein. Achtung: In der Wörterliste hat es mehr Wörter, als für die Wendungen nötig sind.

an, **auf**, binnen, entlang, für, gegen, infolge, mit, nach, ohne, über, um, von, vor, während, zu

*Beispiel:* Weitere Termine erhalten Sie nur       **auf**       Vereinbarung.

- a) **Während** \_\_\_\_\_ der kommenden Feiertage bleibt unsere Praxis geschlossen.
- b) **Über** \_\_\_\_\_ sein Angebot, sie zu heiraten, hat sie sich sehr gewundert.
- c) Vor drei Tagen ist der Patient nach langem Leiden       **an**       Herzversagen gestorben.
- d) **Infolge** \_\_\_\_\_ des starken Regens kam es vielerorts zu Überschwemmungen.
- e) **Binnen** \_\_\_\_\_ kurzer Zeit musste die Feuerwehr zu zahlreichen Einsätzen eilen.
- f) Alle Hausbewohner konnten **ohne** \_\_\_\_\_ grössere Verletzungen das brennende Haus verlassen.
- g) Karl entschliesst sich       **zu**       einem Studium.
- h) Märchen handeln       **von**       Gut und Böse.
- i) Die Gewerkschaft kämpft       **für**       höhere Löhne.
- j) Den Computer muss man       **vor**       Hackern schützen.
- k) Viele sind       **gegen**       Steuererhöhungen, weil sie mehr Geld zur Verfügung haben wollen.
- l) Muscheln schmecken       **nach**       Meerwasser.

4

pro fehlende oder falsche Lösung 1 Punkt Abzug bis 0 Punkte

14. In den folgenden Sätzen oder Wendungen haben sich Rechtschreibfehler eingeschlichen. Streiche die falsch geschriebenen Wörter oder Wendungen durch und schreibe die korrekte Form in die vorgesehenen Felder.

<i>Beispiel: Ich habe das Dessert <del>kaltgestellt</del>.</i>	<b><i>kalt gestellt</i></b>
1. Ein Strassenunfall auf dieser Kreuzung verläuft meist <del>tötlich</del> .	<b><i>tödlich</i></b>
2. Er war sich sicher, dass er eine gute Note schreibt, <del>den</del> er hatte viel gelernt.	<b><i>denn</i></b>
3. Die Schülerinnen und Schüler haben Spass am <del>lernen</del> .	<b><i>Lernen</i></b>
4. Ich habe nichts <del>brauchbares</del> gefunden.	<b><i>Brauchbares</i></b>
5. Sie wollte von allem nur das <del>beste</del> .	<b><i>Beste</i></b>
6. Der Fischer <del>verhederte</del> sich in seinem Netz.	<b><i>verhedderte</i></b>
7. Schritt für Schritt entlarvte die Polizei das <del>Gespinnst</del> von Lügen.	<b><i>Gespinst</i></b>
8. Der <del>Dedektiv</del> kam dem Täter ziemlich schnell auf die Spur.	<b><i>Detektiv</i></b>
9. Er sitzt auf dem <del>trockenen</del> .	<b><i>Trockenen</i></b>
10. Dies <del>wiederspiegelt</del> deutlich seine Meinung.	<b><i>widerspiegelt</i></b>
11. Er konnte dem Druck nicht <del>Stand halten</del> .	<b><i>standhalten</i></b>
12. Eine auf elektronischem Wege übertragene Nachricht wird <del>Email</del> genannt.	<b><i>E-Mail</i></b>
13. Für seine bahnbrechende <del>Entdeckung</del> bekommt er den Nobelpreis.	<b><i>Entdeckung</i></b>
14. Sie genossen den Sonnenuntergang auf der <del>Terasse</del> .	<b><i>Terrasse</i></b>
15. Das Pferd <del>gallopierte</del> durch die Prärie.	<b><i>galoppierte</i></b>
16. Das <del>hin und her</del> regte ihn langsam, aber sicher auf.	<b><i>Hin und Her</i></b>
17. <del>Das</del> das klar war, wusste er schon lange.	<b><i>Dass</i></b>
18. Er <del>kahm</del> heute schon wieder zu spät zur Arbeit.	<b><i>kam</i></b>
19. Er hatte sie schon noch <del>einbisschen</del> lieb.	<b><i>ein bisschen</i></b>
20. Sie hingegen konnte ihn <del>garnicht</del> leiden.	<b><i>gar nicht</i></b>

7

pro fehlende oder falsche Form ½ Punkt Abzug bis 0 Punkte; Gross-/Kleinschreibung muss stimmen

15. Kreuze in der folgenden Tabelle die jeweils richtige Pluralform an.

Wort <i>Beispiel</i>	Pluralform		
	<input type="checkbox"/> die Hemde	<input type="checkbox"/> die Hemder	<input checked="" type="checkbox"/> die Hemden
das Risiko	<input type="checkbox"/> die Risika	<input checked="" type="checkbox"/> die Risiken	<input type="checkbox"/> die Risikien
das Lexikon	<input type="checkbox"/> die Lexikone	<input checked="" type="checkbox"/> die Lexika	<input type="checkbox"/> die Lexikons
der Fuchs	<input checked="" type="checkbox"/> die Füchse	<input type="checkbox"/> die Fuchse	<input type="checkbox"/> die Fuchsen
der Zyklus	<input type="checkbox"/> die Zyklien	<input type="checkbox"/> die Zyklusse	<input checked="" type="checkbox"/> die Zyklen
die Werkstatt	<input type="checkbox"/> die Werkstätte	<input checked="" type="checkbox"/> die Werkstätten	<input type="checkbox"/> die Werkstätter
der Stein	<input type="checkbox"/> die Steiner	<input type="checkbox"/> die Steinen	<input checked="" type="checkbox"/> die Steine
das Porträt	<input type="checkbox"/> die Porträt	<input checked="" type="checkbox"/> die Porträts	<input type="checkbox"/> die Porträten
das Mittel	<input type="checkbox"/> die Mitteln	<input type="checkbox"/> die Mittlen	<input checked="" type="checkbox"/> die Mittel
das Pferd	<input checked="" type="checkbox"/> die Pferde	<input type="checkbox"/> die Pferder	<input type="checkbox"/> die Pferden
das Echo	<input type="checkbox"/> die Echien	<input checked="" type="checkbox"/> die Echos	<input type="checkbox"/> die Echen

5	<i>pro fehlende oder falsche Lösung 1 Punkt Abzug bis 0 Punkte</i>	
---	--	--

**40 Punkte**

Punktetotal

Maximalpunktzahl

70

erreicht

### Umrechnungstabelle für die Sprachprüfung

Aufgabenpunktzahl	Prüfungspunktzahl
70 – 58	20
57.5 – 55.5	19
55 – 53	18
52.5 – 50.5	17
50 – 48	16
47.5 – 45.5	15
45 – 43	14
42.5 – 40.5	13
40 – 38	12
37.5 – 35.5	11
35 – 33	10
32.5 – 30.5	9
30 – 28	8
27.5 – 25.5	7
25 – 23	6
22.5 – 20.5	5
20 – 18	4
17.5 – 15.5	3
15 – 13	2
12.5 – 10.5	1
10 – 0	0

**maximale Prüfungspunktzahl (gem. Umrechnungstabelle)**

20

erreicht:

